

PRESSEMITTEILUNG

Wasserstoffbusse von Solaris in Bozen eingetroffen

Bolechowo, 14.05.2021

Den elektrisch angetriebenen Solaris-Bussen, die die Bewohner von Bozen seit Jahren erfolgreich befördern, folgen nun wasserstoffbetriebene Urbino-Modelle. Solaris Bus & Coach begann eben die Auslieferung der Fahrzeuge, die Gegenstand des im Mai 2019 unterschriebenen Vertrags waren.

Das Nahverkehrsunternehmen SASA Bolzano war der allererste Kunde, der sich für die Anschaffung des wasserstoffbetriebenen Urbino-Modells entschieden hat. Gemäß dem Vertrag kommen auf den Straßen dieser italienischen Stadt insgesamt 12 Busse zum Einsatz, die diese neuartige Technologie verwenden. Die Fahrzeuge wurden offiziell auf einer Pressekonferenz übergeben, die zur Krönung des vor zwei Jahren unterzeichneten Vertrags stattfand.

„Der Solaris Urbino 12 hydrogen ist eine besonders freundliche Alternative für Fahrgäste, Fahrer und andere Verkehrsteilnehmer in der Stadt. Emissionsfreie Fahrzeuge sind die Technologie der Zukunft, die für eine höhere Lebensqualität in der Stadt und einen hohen Komfort im ÖPNV sorgen. Während die Diskussion über die Anschaffung von Wasserstoffbussen in anderen europäischen Städten erst jetzt beginnt, bricht SASA Bolzano bereits heute in eine neue Ära auf, indem es seine elektrische Flotte um Wasserstofffahrzeuge erweitert. Dank dieser Entscheidung können Fahrgäste von den neuesten Lösungen des ÖPNV und der Automobilindustrie profitieren“, sagte Alberto Fiore, der Geschäftsführer von Solaris Italia, auf der Pressekonferenz.

Neben von O- und Elektrobussen sind Wasserstoffbusse eine weitere emissionsfreie Alternative im Produktangebot des Herstellers. Im Unterschied zu typischen Elektrobussen wird die elektrische Energie in Wasserstoffbussen direkt an Bord des Fahrzeugs erzeugt. Der Urbino 12 hydrogen bietet daher alle Vorteile eines E-Busses und zugleich eine besonders hohe Reichweite mit einer Tankfüllung, wobei das einzige Nebenprodukt der Energieerzeugung in einem Wasserstoffbus Wasserdampf ist.

Bei Solaris gehen immer mehr Bestellungen über wasserstoffbetriebene Busse ein. Vor kurzem haben neben Bozen auch Kunden aus Deutschland, Österreich, den Niederlanden und Schweden das wasserstoffbetriebene Solaris-Modell geordert.

Photo: SASA Bolzano. From the left: Mayor of Bolzano Renzo Caramaschi, CEO of SASA Francesco Morandi, President of the Autonomous Province of Bolzano Arno Kompatscher, SASA Managing Director Petra Piffer, Solaris Italia General Director Alberto Fiore, Transport Department officers Daniel Alfreider and Dieter Theiner.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director
Tel.: +48 61 66 72 347
Mobil: +48 601 652 179
Fax: 48 61 66 72 345

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff-

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.